



# Chōdo

## Allgemeinen Geschäftsbedingungen - Hosting

### § 1 Allgemeines

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil eines jeden Vertrages zwischen Chodo mit Firmensitz in 48231 Warendorf und dem Kunden. Vertragliche Leistungen und Lieferungen von Chodo, die zwischen dem Kunden und Drittanbietern entstehen, unterliegen zusätzlich den Bedingungen der Drittanbieter. Abweichende AGB des Kunden gelten nicht, es sei denn, der Gültigkeit wurde von Seiten Chodos schriftlich zugestimmt. Die Wirksamkeit dieser AGB wird nicht ausgeschlossen, selbst wenn Chodo in Kenntnis der abweichenden AGB des Kunden Lieferungen oder Leistungen erbringt. Sollte Chodo mit Ihrem Kunden einen Vertragsgegenstand vereinbaren, der einen Bezug zu einem anderen Land als Deutschland aufweist, ist der Kunde verpflichtet, die zutreffenden rechtlichen Bestimmungen dieses Landes zusätzlich zu beachten.

Dieses gilt auch, falls der Kunde auf seinem Webspaces oder Server Software oder Scripte einsetzt, für welche er zur Lizenzierung mit dem Lizenzgeber die Anwendbarkeit des Rechts eines anderen Landes vereinbart hat.

### § 2 Vertragsabschluss

Ein Vertrag zwischen Chodo und dem Kunden kommt stillschweigend zustande, sofern Chodo dem Kunden Zugangsdaten zum Webspaces oder Server bekannt gibt. Die Mitteilung der Zugangsdaten zum internen Kundenbereich stellen von Seiten der Firma Chodo einen verbindlichen Vertragsabschluss dar. Auf der Webseite von Chodo veröffentlichte Lieferungen und Leistungen sind unverbindlich und lediglich als Angebotsaufforderung zu verstehen. Chodo kann die Preise jederzeit ändern, wenn hierfür entsprechende Gründe vorliegen. Bei Erhöhung des Preises steht dem Kunden ein Sonderkündigungsrecht zu, das spätestens innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe der Preisänderung geltend zu machen ist.

### § 3 Widerrufsrecht

Der Kunden hat das Recht, innerhalb von 14 Tagen (ab Vertragsbeginn) ohne Angaben von Gründen einen abgeschlossenen Vertrag zu widerrufen, sofern dieser Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist. Um ein Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde Chodo mittels einer eindeutigen Erklärung in Textform über seinen Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Bereits entstandenen Kosten für z.B. die Domainregistrierung oder Installationskosten können nicht erstattet werden.

Der Widerruf ist hier einzureichen, per unterschriebenem Postbrief, an:

Chodo  
Inh. Steve Rybak  
Merveldtstr. 23  
48231 Warendorf  
Tel: 02581 7848210  
E-Mail: info@chodo.de

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist eingeht. Ausschlaggebend ist der Poststempel.

### **Folgen des Widerrufs**

Wenn dieser Vertrag vom Kunden widerrufen wird, wird Chodo alle Zahlungen, welche diese vom Kunden erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags bei Chodo eingegangen ist. Außerhalb sind Kosten für die Domainregistrierung und die Einrichtungsgebühren des Webaccounts.

### **§ 4 Domainregistrierung, -kündigung, Providerwechsel**

a) Firma Chodo wird bei der Registrierung und Verwaltung von Domainnamen zwischen dem Kunden und der jeweiligen Registrierungsstelle lediglich als Vermittler tätig. Jede Registrierungsstelle hat zur Vergabe von Domainnamen eigene Registrierungsbestimmungen und -richtlinien für die Domainregistrierung, welche Chodo dem Kunden auf Wunsch zusendet und die im Internet bei der jeweiligen Registrierungsstelle eingesehen werden können. Diese Registrierungsbestimmungen und -richtlinien sind zusätzlich Vertragsbestandteil der zwischen Firma Chodo und dem Kunden abgeschlossenen Verträge.

b) Der Kunde ist für die Domainregistrierung verpflichtet die richtigen und vollständigen Daten des Domaininhabers (owner-c) und administrativen Ansprechpartners (admin-c) anzugeben. Unabhängig von den Registrierungsbedingungen und -richtlinien umfasst dies den vollständigen Namen, ladungsfähige Anschrift (kein Postfach), eMail-Adresse und Telefonnummer. Bei Änderungen dieser Daten hat der Kunde dieses unverzüglich im Kundenbereich zu aktualisieren oder Firma Chodo in schriftlicher Form mitzuteilen.

c) Nach Vertragsabschluss wird Firma Chodo die Registrierung der gewünschten Domain bei der zuständigen Registrierungsstelle einleiten. Firma Chodo behält sich das Recht vor, die Domain erst nach erfolgter Zahlung der vereinbarten Registrierungsgebühren zu aktivieren. Auf die Zuteilung der gewünschten Domain durch die jeweilige Registrierungsstelle hat Firma Chodo keinen Einfluss. Es wird seitens Firma Chodo keine Gewähr übernommen, dass die gewünschten Domains zugeteilt werden, frei von Rechten Dritter sind und/oder auf Dauer Bestand haben. Die Informationen der Domainabfrage von Firma Chodo bezüglich Domainverfügbarkeit erfolgt durch Angaben Dritter und bezieht sich nur auf den Abfragezeitpunkt. Erst mit erfolgreicher Registrierung der Domain auf den Namen des Kunden gilt die gewünschte Domain als zugeteilt.

d) Vor Beantragung der gewünschten Domain hat der Kunde sicherzustellen, dass diese keine Rechte Dritter verletzt oder gegen geltendes Recht verstößt. Bei Vertragsabschluss sichert der Kunde zu, dieses geprüft und keine Rechtsverletzung festgestellt zu haben.

e) Bei den Registrierungsstellen wird der Kunde als Domaininhaber (owner-c) und administrativer Ansprechpartner (admin-c) eingetragen.

f) Der gewünschte Domainname kann nach erfolgter Registrierung bei der Registrierungsstelle nicht geändert werden. Ist der gewünschte Domainname bereits anderweitig vergeben, kann der Kunden einen anderen Domainnamen wählen. Dieses gilt auch bei einem Providerwechsel, sofern der bisherige Provider der Domainübertragung (KK-Antrag) nicht zustimmt. Kündigt der Kunde einzelne Domains oder werden Domains durch Entscheidungen in einem Domainrechtstreit gekündigt, besteht durch den Kunden kein Anspruch auf eine unentgeltliche Ersatzdomain.

g) Bei Kündigungen von Domains erfolgt keine (anteilige) Erstattung der bereits gezahlten Domainingebühren. Es gelten die Kündigungsfrist **8 Wochen, bzw. 30 Tagen zum Ende der Laufzeit.**

h) Der Kunde kann jederzeit unter Einhaltung dieser AGB und den Registrierungsbedingungen der jeweiligen Registrierungsstelle mit den über Chodo registrierten Domains zu einem anderen Provider wechseln, sofern dieser die betreffende Top-Level-Domain anbietet. Durch einen Providerwechsel wird das Vertragsverhältnis des gebuchten Tarifs nicht berührt. Zur Kündigung des Webpace-Tarifs ist in jedem Fall eine ausdrückliche Kündigung erforderlich. Alle Domainangelegenheiten (Domainkündigung, Domaininhaberwechsel, Providerwechsel) bedürfen der Schriftform per Brief oder Scandokument oder Email. Sollte Firma Chodo dem Providerwechsel (KK-Antrag) des neuen Providers nicht stattgeben können, weil der KK-Antrag durch den Kunden oder den neuen Provider zu spät eingeleitet wurde oder notwendige Voraussetzungen für die Zustimmung nicht erfüllt sein ist Firma Chodo ausdrücklich dazu berechtigt, die gekündigte Domain zum Kündigungstermin bei der zuständigen Registrierungsstelle zu löschen. Firma Chodo behält sich das Recht vor, erst nach Begleichung aller offenen Forderungen des Kunden einem KK-Antrag statt zu geben.

i) Sollte der Kunde auf Grund gerichtlicher Entscheidungen die Rechte an einer für Ihn registrierten Domain verlieren oder bei der Registrierungsstelle für die Domain ein „Disput“-Antrag gestellt werden, ist der Kunde verpflichtet dieses Firma Chodo unverzüglich mitzuteilen.

j) Firma Chodo ist jederzeit berechtigt technisch bedingte Updates den Domainnamen betreffen durchzuführen. Hierzu gehören unter anderem der Wechsel zu einem anderen Registrar oder Update der Nameserver-Einträge.

## **§ 5 Pflichten des Kunden**

a) Dem Kunden ist es ausdrücklich untersagt, politisch extremistische oder religiös fanatische Inhalte, sowie Inhalte, die nicht mit der freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Einklang stehen, bereitzustellen. Erotische und pornographische Inhalte sind erlaubt, sofern hier die Beachtung der geltenden Gesetze (§184 StgB), sowie Vorschaltung von Jugendschutzsystemen gewährleistet ist.

b) Der Kunde ist verpflichtet, die strafrechtlichen Bestimmungen, sowie urheber-, wettbewerbs- und kennzeichnungsrechtliche Regelungen und die Einhaltung privatrechtlicher Vorschriften zu beachten.

c) Der Kunde hat Sorge zu tragen, dass kein übermäßiges Datentransfervolumen bei der Nutzung der Server von Firma Chodo entsteht, welches zu einer Beeinträchtigung des regulären Serverbetriebes führt.

d) **Bei Überschreitung des gebuchten Speicherplatzvolumens verpflichtet sich der Kunde, das nächst höhere Hostingpaket zu buchen.**

e) Der Kunde verpflichtet sich die zur Verfügung gestellten Zugangsdaten vertraulich zu behandeln. D.h. sie extern auf einem Medium der Wahl ohne Internetverbindung ggf. zu speichern.

f) Der Kunde hat jede Änderung seiner Kontaktdaten (Name, Firma, Rechtsform, Anschrift, E-Mail-Adresse) unverzüglich schriftlich per Briefpost, Fax oder E-Mail mitzuteilen.

## **§ 6 Pflichtverletzung des Kunden**

Verstößt der Kunde gegen eine unter § 5 genannten Pflichten, ist er zur Unterlassung, zum Schadenersatz gegenüber Firma Chodo, sowie zur Freistellung von Firma Chodo von Schadenersatzansprüchen Dritter, die durch diesen Verstoß verursacht wurden, verpflichtet. Hierzu

gehören auch anfallende Kosten für eine notwendige Rechtsverfolgung. Sonstige Rechte von Chodo (z.B. Accountsperre, außerordentliche Kündigung) bleiben unberührt.

### **§ 7 Verfügbarkeit**

Firma Chodo garantiert dem Kunden eine Verfügbarkeit der Leitungen von 99% im Jahr. Für betriebsbedingte Wartungsarbeiten kann monatlich 1% der Betriebszeit aufgewendet werden. Für technische oder sonstige Störungen, auf die Firma Chodo keinen Einfluss hat, wie Störung der Infrastruktur durch nationale oder internationale Netzbetreiber oder solche, die durch Kundenfehler hervorgerufen werden, ist die Haftung durch Firma Chodo ausgeschlossen.

### **§ 8 Elektronische Kommunikation**

Dem Kunden ist bekannt, dass unverschlüsselte elektronische Kommunikation grundsätzlich nicht vertraulich ist. Er übernimmt daher bei Nutzung dieser das Risiko des Abhörens von Daten durch unbefugte Dritte.

### **§ 9 Datensicherung**

Der Kunde ist für die Sicherung seiner Daten selbst verantwortlich. **Seitens Firma Chodo wird eine Sicherung der Datenbankdaten der Webspacedaten monatlich durchgeführt. Tägliche Backups liegen auch vor und sind 7 Tage lang rückwirkend verfügbar, sind aber bei Nutzung kostenpflichtig.** Einen Rechtsanspruch des Kunden auf Rücksicherung dieser Daten durch Firma Chodo bei Verlust oder Beschädigung besteht nicht.

### **§ 10 AntiVirus-/AntiSpam-Software**

Im Regelfall statet Chodo die Server mit entsprechender AntiVirus-/AntiSpam-Software aus. Hierbei werden schadhafte oder unerwünschte (Werbe-)E-Mails geblockt oder gelöscht. Es wird darauf hingewiesen, dass durch den Einsatz der AntiVirus-/AntiSpamSoftware eine erwünschte E-Mail in Einzelfällen geblockt oder gelöscht werden kann.

### **§ 11 Zahlungsweise, Fälligkeit, Prüfungspflicht**

a) Alle Lieferungen und Leistungen werden gemäß gültiger Preisliste abgerechnet. Die Berechnung erfolgt je nach gewähltem Tarif jährlich, halbjährlich, vierteljährlich oder monatlich im Voraus.

b) **Die Rechnungen werden per Email versandt.** Auf Wunsch kann der Kunde zusätzlich den postalischen Versand der Rechnungen kostenlos beauftragen. Alle ausgestellten Rechnungen sind sofort fällig. Bei Teilnahme am Lastschriftverfahren hat der Kunde für eine ausreichende Deckung des Bankkontos Sorge zu tragen und Änderungen der Bankverbindung unverzüglich mitzuteilen. Im Falle von nicht eingelösten oder zurückgegebenen Lastschriften wird dem Kunden eine Bearbeitungsgebühr gemäß Preisliste der Bank je nicht eingelöster Lastschrift berechnet. Bei Zahlungsverzug werden Mahngebühren fällig und es erfolgt eine erneute Fristsetzung. Ist nach Ablauf der Frist wiederholt kein Zahlungseingang festzustellen, wird mit Zustellung der zweiten Mahnung eine letzte Zahlungsfrist gesetzt und die gesamten Lieferungen und Leistungen durch Firma Chodo bis zur endgültigen Begleichung aller offenen Forderung eingestellt. Ggf. wird der Vorfall an ein Inkassobüro übergeben. Nach Feststellung des Zahlungseingangs werden die gesperrten Lieferungen und Leistungen unverzüglich wieder bereitgestellt.

c) Der Kunde hat die Rechnungen regelmäßig zu überprüfen. Einwände gegen die Rechnung hat der Kunde unverzüglich, spätestens jedoch 4 Wochen nach Erhalt der Rechnung gegenüber Firma Chodo schriftlich geltend zu machen. Die Zahlungspflicht des Kunden bleibt hiervon unberührt, bei berechtigten Einwänden erhält der Kunde von Firma Chodo eine entsprechende Gutschrift erstattet.

## **§ 12 Sperrung**

a) Nach vorheriger Anmahnung ist Firma Chodo unter Fristsetzung berechtigt, die Lieferungen und Leistungen zu sperren, sollte die Frist fruchtlos verstreichen. Während der Zeit der Sperrung bleibt der Kunde weiterhin verpflichtet die Vergütung zu erbringen, da die gespeicherten Daten des Kunden weiterhin von Firma Chodo vorgehalten werden. Bei Gefahr in Verzug kann eine vorherige Anmahnung unterbleiben. Zur Sperrung berechtigt insbesondere - ein Verstoß gegen § 5 - Zahlungsverzug - der Verdacht des rechtswidrigen Inhalts des Datenmaterials oder die Behauptung einer Verletzung von Rechten Dritter - die Übermittlung nicht angeforderter kommerzieller E-Mails (Spam) - die Übermittlung nicht angeforderter E-Mails in Form von Massensendungen auch ohne Werbezwecke (Junk) - Nutzung von Software, z.B. Scripte, welche den geregelten Betriebsablauf stören oder zur Störung geeignet sind. Bis durch den Kunden die Rechtmäßigkeit der Inhalte dargelegt oder gegebenenfalls bewiesen ist, wird die Sperrung aufrechterhalten, um die Haftung von Firma Chodo zu vermeiden. Das Gleiche gilt bei Ermittlungen der Staatsanwaltschaft.

b) Für die Sperre wird eine Aufwandspauschale gemäß aktueller Preisliste berechnet.

c) Firma Chodo ist berechtigt, im Rahmen einer normalen Störung den Zugang ohne Ankündigung vorübergehend oder dauerhaft zu sperren.

## **§ 13 Vertragskündigung**

a) Kündigungen bedürfen der Textform. Verträge mit Dritten (z.B. Domainregistrierungsstellen) werden durch ordentliche oder außerordentliche Kündigungen nicht berührt.

b) Ein Vertrag ist, soweit nicht anders vereinbart, mit einer Frist von 30 Tagen zum Ende der Vertragslaufzeit kündbar. Die Vertragslaufzeit 12 Monate. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend um die vereinbarte Vertragslaufzeit, wenn dieser nicht fristgerecht gekündigt wurde.

c) Firma Chodo ist jederzeit berechtigt den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Als wichtiger Grund gilt insbesondere - Verstoß gegen § 5 - Zahlungsverzug, wenn der Kunde mit der Entrichtung der Vergütung oder eines nicht unerheblichen Teils hiervon im Verzug ist und der Kunde dieses verschuldet hat - bei schuldhaft falsch gemachten Angaben, welche den Vertrag zwischen dem Kunden und Firma Chodo, sowie zu Drittanbietern betreffen, die im Zusammenhang mit Lieferungen und Leistungen von Firma Chodo entstehen - bei Verwendung der Infrastruktur, um rechtswidrige Inhalte bereitzuhalten, auch wenn diese noch nicht verbreitet wurden

d) Firma Chodo bietet Neukunden innerhalb der ersten 30 Tage nach Vertragsabschluss ein sofortiges Sonderkündigungsrecht. Über die bereits berechneten Leistungen wird dem Kunden eine Gutschrift ausgestellt. Ausgenommen hiervon sind Leistungen von Drittanbietern, z.B. Domainregistrierung und die Gebühr für die Erstellung des Accounts.

## **§ 14 Haftung, Schadenersatzansprüche**

Die Haftung und Schadenersatzansprüche sind auf den Auftragswert beschränkt. Eine Haftung für anfängliche Mängel einer Sache, die dem Kunden zur Nutzung überlassen wird, ist ausgeschlossen. Eine Haftung für die Zuteilung eines Domainnamens ist ausgeschlossen. Eine Haftung für Missbräuche, die aus der unberechtigten Verwendung der Zugangsdaten des Kunden resultieren, ist ausgeschlossen. Firma Chodo haftet nur für entstandene Schäden, die durch Firma Chodo grob fahrlässig oder vorsätzliche verursacht wurden.

## **§ 15 Datenschutz**

Firma Chodo speichert die Daten des Kunden in maschinenlesbarer Form, um diese für Aufgaben, welche sich aus dem Vertrag ergeben, maschinell zu verarbeiten. Soweit Firma Chodo sich Dritter bei der Erbringung der Lieferungen und Leistungen bedient, ist Firma Chodo berechtigt die gespeicherten Kundendaten zu übermitteln, sofern diese für die Sicherstellung des Betriebes erforderlich sind, z.B. Domainregistrierung. Das Einverständnis zur Speicherung und Weitergabe Ihrer Daten an Dritte zur Vertragsabwicklung können Sie jederzeit schriftlich widerrufen.

Der schriftliche Widerruf ist zu senden an:

Chodo  
Inh. Steve Rybak  
Merveldtstr. 23  
48231 Warendorf  
Tel: 02581 7848210  
E-Mail: info@chodo.de

### **§ 16 Bonitätsprüfung**

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass Firma Chodo bei der für den Kunden zuständigen Schufa (Schutzgesellschaft für allg. Kreditsicherung mbH), bzw. einer entsprechenden anderen Wirtschaftsauskunftei ggf. Auskünfte einholt. Auf Anfrage des Kunden wird Firma Chodo die Anschrift der betreffenden Unternehmen mitteilen, die auch dem Kunden diese Auskünfte erteilt.

### **§ 17 Änderung der AGB**

Firma Chodo ist jederzeit berechtigt diese AGB zu ändern oder zu ergänzen. Sollte der Kunde einer Änderung innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Bekanntgabe nicht widersprechen, so wird die geänderte AGB für das bestehende Vertragsverhältnis wirksam. Widerspricht der Kunde innerhalb der gesetzten Frist, so hat Firma Chodo das Recht, den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen, zu dem die geänderte AGB gelten soll.

### **§ 18 Schlussbestimmung**

a) Erfüllungsort ist 48231 Warendorf. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche aus und auf Grund dieses Vertrages, einschließlich sämtlicher sich ergebender Streitigkeiten zwischen den Parteien über das Zustandekommen, Abwicklung oder Beendigung des Vertrages ist 48231 Warendorf, sofern der Kunde Vollkaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches ist. Auf diesem Vertrag findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung, das UN-Kaufrecht wird ausgeschlossen

b) Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der restlichen Bestimmungen. Der Kunde und Firma Chodo verpflichten sich, diese unwirksame Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die dem ursprünglich gewolltem am nächsten steht. Dieses gilt ebenfalls für den Fall der Unvollständigkeit der Bestimmungen.

c) Von diesen Vertragsbestimmungen abweichende Vertragsvereinbarungen bedürfen der Schriftform.